



THEATER NEUMARKT

DER FALL MEURSAULT

Bild: Pascal Wöhlmann

DER FALL MEURSAULT

Eine Gegendarstellung

Von Kamel Daoud

Schweizer Erstaufführung

In einer Fassung von Laila Soliman und Ruud Gielens

Mit: Simon Brusis, Mona Hala, Özgür Karadeniz

Regie und Ausstattung: Ruud Gielens

Dramaturgie: Laila Soliman, Lea Loeb

Premiere am 08. März 2017

Weitere Vorstellungen: 10., 17., 20. 21., 24. März, 11., 17. April

Spätere Termine unter theaterneumarkt.ch

«Sogar nach der Unabhängigkeit hat niemand auch nur versucht, den Namen des Opfers herauszubekommen.»

In Albert Camus' berühmtem Roman «Der Fremde» tötet der scheinbar gefühllose Held Meursault einen namenlosen «Araber» – Schuld war die blendende Mittagssonne. Der absurde Mord wurde zum Hauptwerk des Existenzialismus.

Heute hat sich der Blick auf Camus' Werk verändert. Konsequenz und zwingend liefert der algerische Autor Kamel Daoud mit seinem Roman «Der Fall Meursault» eine zum Weiterdenken anregende Gegendarstellung. Es ist «eine andere arabische Geschichte.» Die namenlose Leiche aus dem Keller der politischen Weltliteratur erhält post mortem eine Identität. Erzählt wird die Geschichte diesmal von Haroun, dem Bruder des «Arabers», der das literarische Kolonialverbrechen neu aufrollt. Die Inszenierung des belgisch-ägyptischen Regieteams ist eine hochaktuelle Auseinandersetzung mit dem europäischen Selbstverständnis.

tickets@theaterneumarkt.ch

+41 (0)44 267 64 64

theaterneumarkt.ch

Theater Neumarkt

Neumarkt 5, CH-8001 Zürich

Partner des Theater Neumarkt



11